

Radwegeinitiative 2030



25.03.2026



30.04.2026

Säule 1 – Unterhaltung kommunaler Radwege

- Befahrung aller im „Radverkehrskonzept 2022“ dargestellten Wege sowie potenzieller Alternativrouten ist erfolgt
- rechtliche Situation schwierig- eine Inhouse Vergabe ist nicht möglich
- der Landkreis darf keine freiwillige Aufgabe der Gemeinde übernehmen
- eine Unterhaltung der überregionalen Radwege außerorts ist möglich

Radwegeinitiative 2030



Säule 2 – Der Geiseltalrundweg

Warum?

- großes Gefahrenpotential, da Verkehrsanlage aufgrund der hohen Frequentierung nicht mehr ausreichend ist

Wie?

- Anbindung an das noch zu überarbeitende Projekt „Radschnellverbindung Merseburg – Geiseltalsee“
- Nutzung der bestehenden Kooperationsvereinbarung Verbund Geiseltal aus 2017
- Beschilderung des Radweges aus vorhandenen Mitteln, soweit diese nicht beim geplanten Neubau wieder entfernt werden müssen
- Koordinierung über Landkreis – Vermessungsleistungen und Kampfmittel
- Machbarkeitsstudie läuft – soll bis 31.03. vorliegen

Finanzierung?

- förderfähig über GRW mit derzeit 80 %, da überregionaler Radweg (Salzstraße)
- Förderung möglich, wenn alle Wege im Eigentum der Gemeinden stehen
- Eigenmittel zu gleichen Teilen von Vertragspartnern
- Fördermittelantrag muss noch gestellt werden

Säule 3 - Radverkehrs-konzept

- bestehende Projektideen und bereits realisierte, in Ausführung oder Vorbereitung befindlichen Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept 2022
 - 1. Stadt Querfurt
 - erhält personelle Unterstützung vom LK, insbesondere im Hinblick auf konstruktive TÖB-Unterstützung, aber auch die Fördermittelakquirierung bis Eigenmittelübernahme



Säule 3 - Radverkehrskonzept

- 2. Gemeinde Schkopau
 - Ortsdurchfahrt Hohenweiden – Radweg an der L171
 - Beginn der Planung bis 2030 vorgesehen
 - aktuell Personalmangel bei der LSBB – Planungsvereinbarung könnte möglich sein

- 3. Stadt Wettin-Löbejün
 - Ortsdurchfahrt Döblitz (Saaleradweg)
 - 80 % Förderung möglich, wenn interkommunales Projekt, daher bedarf es für Förderung noch eines weiteren Abschnittes des Saaleradweges (z.B. in Gem. Salzatal oder die Eisenbahnbrücke Schkopau)



Säule 4 – Kreisstraßen

- Es ist Aufgabe des Straßenbaulastträgers, die Einteilung der Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung regelmäßig zu prüfen.
- Aktuell kommen vier Abschnitte/Kreisstraßen für eine Abstufung zur Gemeindestraße in Frage
 - K2164 zwischen Albersroda und Mücheln
 - K2156 Delitz am Berge bis L171
 - K2141 Anbindung FS K 2139 zwischen Klepzig/Reußen-Sietzsch
 - K2133 Kütten bis Nehlitz, Anbindung L145
- Verkehrsbedürfnis nur noch als multifunktionaler landwirtschaftlicher Weg
 - Teileinziehung der größeren Streckenabschnitte, so dass Entsiegelung möglich, entstehende Flächen könnten für Ausgleichmaßnahmen, Ausweichbuchten o. Sitzgelegenheiten genutzt werden

Säule 4 – Kreisstraßen

- K2164 Albersroda – Mücheln:
 - Straßenentwässerung förderfähig durch GRW (Salzstraße)
 - Fördermittelantrag muss durch neuen Straßenbaulastträger gestellt werden
 - Beschlüsse von Mücheln und Weida-Land liegen vor

- K2156 Delitz am Berge – L171:
 - nicht förderfähig
 - Ausbauvorschläge durch LK erarbeitet, Vermessung wurde beauftragt
 - Planung wird an Gemeinden übergeben
 - Kooperationsvereinbarung zwischen Teutschenthal und Bad Lauchstädt, Bad Lauchstädt wird federführend agieren

- K2141 Klepzig - Reußen:
 - nicht förderfähig
 - Interessensbekundung von Landsberg liegt vor – Stadtratsbeschluss erforderlich

Radwegeinitiative 2030



Säule 4 - Kreisstraßen

- K2133 Kütten - Nehlitz:
 - nicht förderfähig
 - Zustimmung der Gemeinde signalisiert
 - Machbarkeitsstudie liegt vor

- K2168 Braunsbedra – Roßbach
 - Übernahme durch Gemeinde und Ausbau als multifunktionaler Weg

Säule 5 – in Ausführung für 2025/2026 befindliche Projekte

- K2121:
 - straßenbegleitender Radweg von BAB 14 bis Löbejün soll dieses Jahr gebaut werden
 - Kosten ca. 1 Mio €

- K2151:
 - Sanierung des straßenbegleitenden Radweges Hohenweiden - Röpzig – in 2025 fertiggestellt
 - Kosten 460.000 €

- K2267:
 - straßenbegleitender Radweg von Steuden bis Dornstedt von Gemeinde gewünscht
 - Variantenuntersuchung an Hr. Eigendorf übergeben – wird im Ortschaftsrat vorgestellt

- K2139:
 - Untersuchungen zur Radverkehrsführung auf/entlang der K2139 zwischen Klepzig und Reußen

Präsentation zur „Radwegeinitiative 2030“



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

